

# IZKT [ ] [ ]

Vor einem Jahr haben das IZKT und das Stuttgart Institute of Sustainability Stiftung e.V. (SIS) die Gesprächsinitiative „Nachhaltige Lebenswelten“ begründet. Diese Gesprächsinitiative stellt sich interdisziplinär, über Fächergrenzen und spezifische Branchen hinausgehend, den großen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Ziel ist es, den Wissenstransfer und den Dialog zwischen städtischer Öffentlichkeit und Universität zu stärken, vor allem aber einen Beitrag zur Umstellung unserer Lebenswelt auf nachhaltige Strukturen zu leisten.

Dreimal im Semester laden wir VertreterInnen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zum Gespräch, jedes Semester an einem andere Ort der Stadt. Im Herbst 2015 sind wir zu Gast im Haus der Katholischen Kirche sowie im Institut français.

Eine Veranstaltung des IZKT der Universität Stuttgart und des Stuttgart Institute of Sustainability Stiftung (SIS) e.V. in Kooperation mit dem Haus der Katholischen Kirche, Stuttgart.

Stuttgart Institute of Sustainability Stiftung (SIS) e.V. :  
[www.sis-stiftung.de](http://www.sis-stiftung.de)

**Anmeldung erbeten bis 15.10.2015**

[anmeldungen@izkt.uni-stuttgart.de](mailto:anmeldungen@izkt.uni-stuttgart.de)

Tel.: 0711-685-82589

Fax: 0711-685-82813

INTERNATIONALES ZENTRUM  
FÜR KULTUR- UND TECHNIKFORSCHUNG

Universität Stuttgart | IZKT

Geschwister-Scholl-Str. 24

70174 Stuttgart

Tel. +49 (0)711 - 685 - 8 25 89

Fax +49 (0)711 - 685 - 8 28 13

[info@izkt.uni-stuttgart.de](mailto:info@izkt.uni-stuttgart.de)

[www.izkt.de](http://www.izkt.de)

# IZKT [ ] [ ]

# [ ] [ ]

# IZKT [ ] [ ]

# [ ] [ ]

GESPRÄCHSINITIATIVE  
NACHHALTIGE LEBENSWELTEN




PODIUMSDISKUSSION

**GLOBAL GERECHT - GEHT DAS?  
NACHHALTIGKEIT IN EINER  
GLOBALEN WELT**

**19. OKTOBER 2015  
19.00 UHR**

MIT ASTRID LEY  
PAULINO JOSÉ MIGUEL  
CHRISTOPH SCHÄFER

**SIS** | Stuttgart Institute  
of Sustainability

 **Haus der  
Katholischen Kirche  
Stuttgart**

## **GLOBAL GERECHT – GEHT DAS? NACHHALTIGKEIT IN EINER GLOBALEN WELT**

In Europa wird Nachhaltigkeit oft als langfristig zu bewältigendes Problem der Energieversorgung und der Mobilität gesehen. Vergessen werden dabei die komplexen Interdependenzen mit anderen Teilen der Welt. Auch wenn es Konsumenten hierzulande oft nicht bewusst ist – ihre Entscheidungen haben in vielen Fällen weitreichende Konsequenzen in anderen Ländern, und das in der Regel innerhalb kürzester Zeit. Sei es bei Textilien, bei Nahrungsmitteln oder bei elektronischen Geräten – jede Entscheidung für oder gegen ein Produkt übt einen direkten Einfluss auf Mensch, Natur und Umwelt aus. Übrigens nicht nur in Afrika oder Asien, sondern (auf Umwegen, aber doch spürbar) auch bei uns. Kann man vor diesem Hintergrund globale Nachhaltigkeit erreichen – und gleichzeitig allen gerecht werden?

## **PROGRAMM**

**MONTAG, 19. OKTOBER 2015  
19.00 UHR**

**Ort:**

Haus der Katholischen Kirche  
Königstr. 7  
70173 Stuttgart

**Podiumsdiskussion mit:**

Astrid Ley  
Paulino José Miguel  
Christoph Schäfer

**Moderation:**

Dr. Felix Heidenreich, IZKT

## **PERSONEN**

**Prof. Dr.-Ing. Astrid Ley** ist Leiterin des Lehrstuhls für Internationalen Städtebau am Städtebau-Institut der Universität Stuttgart. Als Spezialistin für die nachhaltige Entwicklung in den Metropolen des Südens machte sie viele persönliche Erfahrungen vor Ort.

**Paulino José Miguel**, Erziehungs- und Politikwissenschaftler, leitet beim Stuttgarter *Forum der Kulturen* das Projekt *Diaspora und Entwicklungszusammenarbeit*.

**Christoph Schäfer** ist Redakteur bei der FAZ. Seine Schwerpunktthemen sind u.a. die Armuts- und Gerechtigkeitsdebatten sowie das Thema „Kirche und Wirtschaft“.